



Foto Th. Jansen

## Eine haarige Angelegenheit



Bei dem 52-jährigen, ansonsten gesunden Patienten, der anamnestisch eine leichte Akne in der Adoleszenz durchgemacht hat, bestehen seit mehreren Jahren symptomlose Hautveränderungen im Gesicht. In der Haut über der Nase und den angrenzenden Wangenpartien in symmetrischer Ausprägung finden sich zahlreiche schwärzliche, gering über das Hautniveau erhabene Strukturen, die follikulär gebunden sind. Entzündliche Veränderungen sind nicht vorhanden. Bei Lupenvergrößerung erkennt man zahlreiche Haarspitzen. Unter dem Mikroskop erweist sich das Exprimat als Bündel von 20–50 nebeneinander liegenden Vellushaaren.

### Die Diagnose lautet *Trichostasis spinulosa*

Die *Trichostasis spinulosa*, auch Pinselhaar oder *Thysanothrix* genannt, ist ohne Schwierigkeiten von einer *Acne vulgaris* zu unterscheiden. Zwar handelt es sich auch hierbei um erweiterte schwärzliche Follikelöffnungen, jedoch nicht als Folge einer Verhornungsstörung, sondern einer Retention multipler, gebündelter Vellushaare. Diese an offene

Komedonen erinnernden Hautveränderungen treten überwiegend bei älteren Individuen, bei Männern etwas häufiger als bei Frauen, im Bereich von Stirn, Nase, Wangen, Nacken und Unterbauch auf. In Zweifelsfällen kann ein solcher Follikel exprimiert und das so gewonnene Material nativ im Mikroskop beurteilt werden. Im polarisierten Licht erkennt man besonders gut Bündel von feinen, kurzen Vellushaaren, obwohl histologisch nur eine zugehörige Haarwurzel vorhanden ist. Eine Behandlung wird nur aus kosmetischen Gründen notwendig. Die komedoartigen Strukturen werden mittels Komedonenquetschern oder schnell polymerisierenden Zyanoakrylatklebern (Sekundenklebern) entfernt, mit deren Hilfe sich die oberflächlichen Lagen der Hornschicht mit den zugehörigen Follikelstrukturen nahezu schmerzlos entfernen lassen. Keratolytika wie Retinoide sind nur von beschränktem Wert, da die Faszikel oft tief in die Follikel eingelassen sind.

- Dr. Thomas Jansen, Oberarzt, Klinik und Poliklinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie der Universität Essen, Hufelandstraße 55, D-45122 Essen

### Ihr besonderer Fall?

Sicher sehen auch Sie ab und an einen besonders eindrucksvollen Befund in Ihrer Praxis. Fotografieren Sie ihn, schreiben Sie uns unter dem Stichwort Blickdiagnose, bei Veröffentlichung erhalten Sie 100 Euro.

**MMW**-Fortschritte der Medizin

E-Mail: [manhart@urban-vogel.de](mailto:manhart@urban-vogel.de)

Fax: 089/4372-1420

Weitere interessante Blickdiagnosen finden Sie in unserem Online-Archiv unter [www.mmw.de](http://www.mmw.de).

Keyword: *Trichostasis spinulosa*